



Bilanzpressekonferenz der R+V Versicherung AG

Dr. Friedrich Caspers
Wiesbaden, den 2. Mai 2016



Genossenschaftliche FinanzGruppe
Volksbanken Raiffeisenbanken



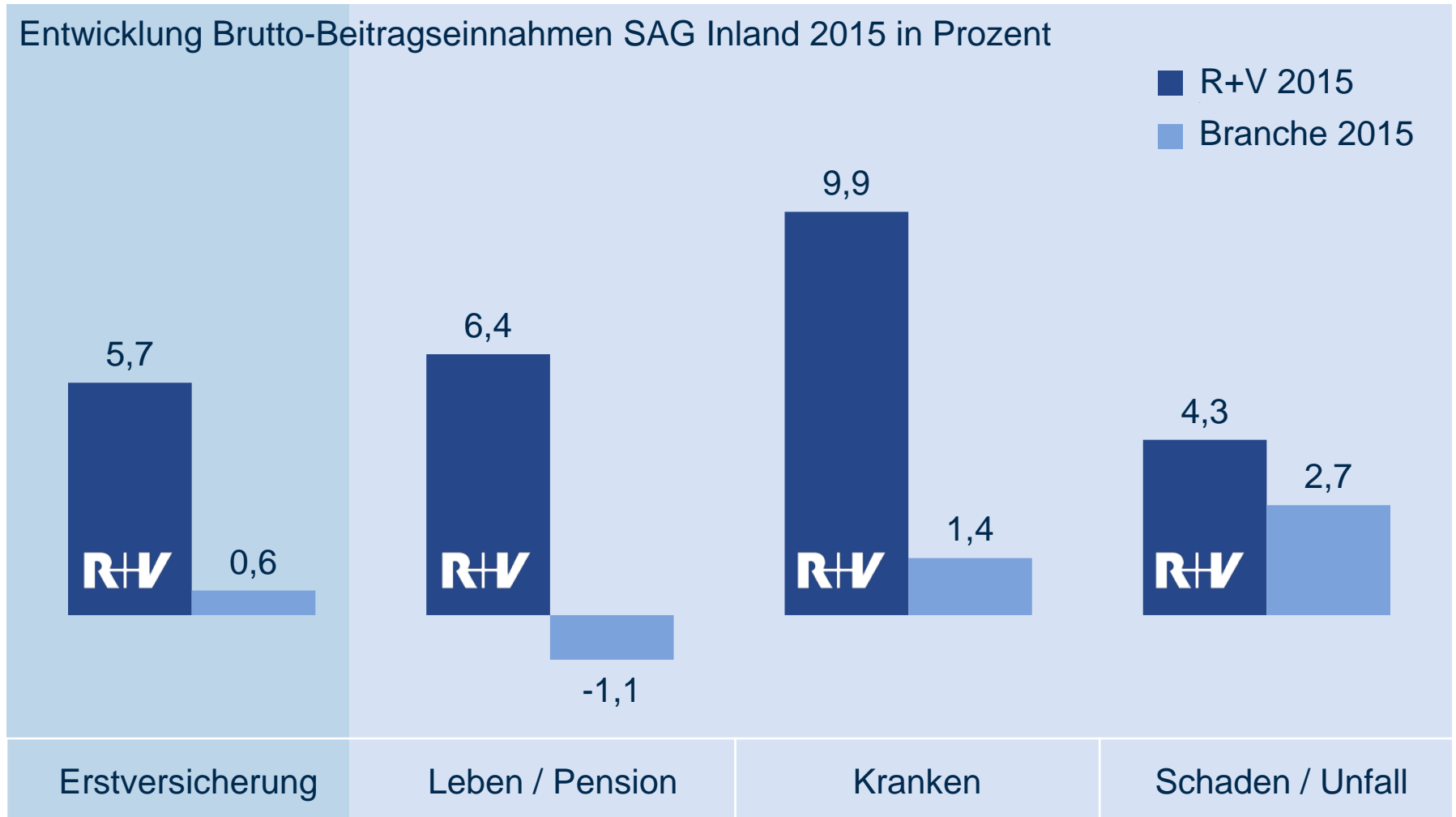
Herzlich willkommen am Raiffeisenplatz!

R+V-Bilanzpressekonferenz 2016

R+V Gruppe 2015 – Erstversicherungsgeschäft Inland (HGB)

R+V-Wachstum in allen Sparten über Marktniveau

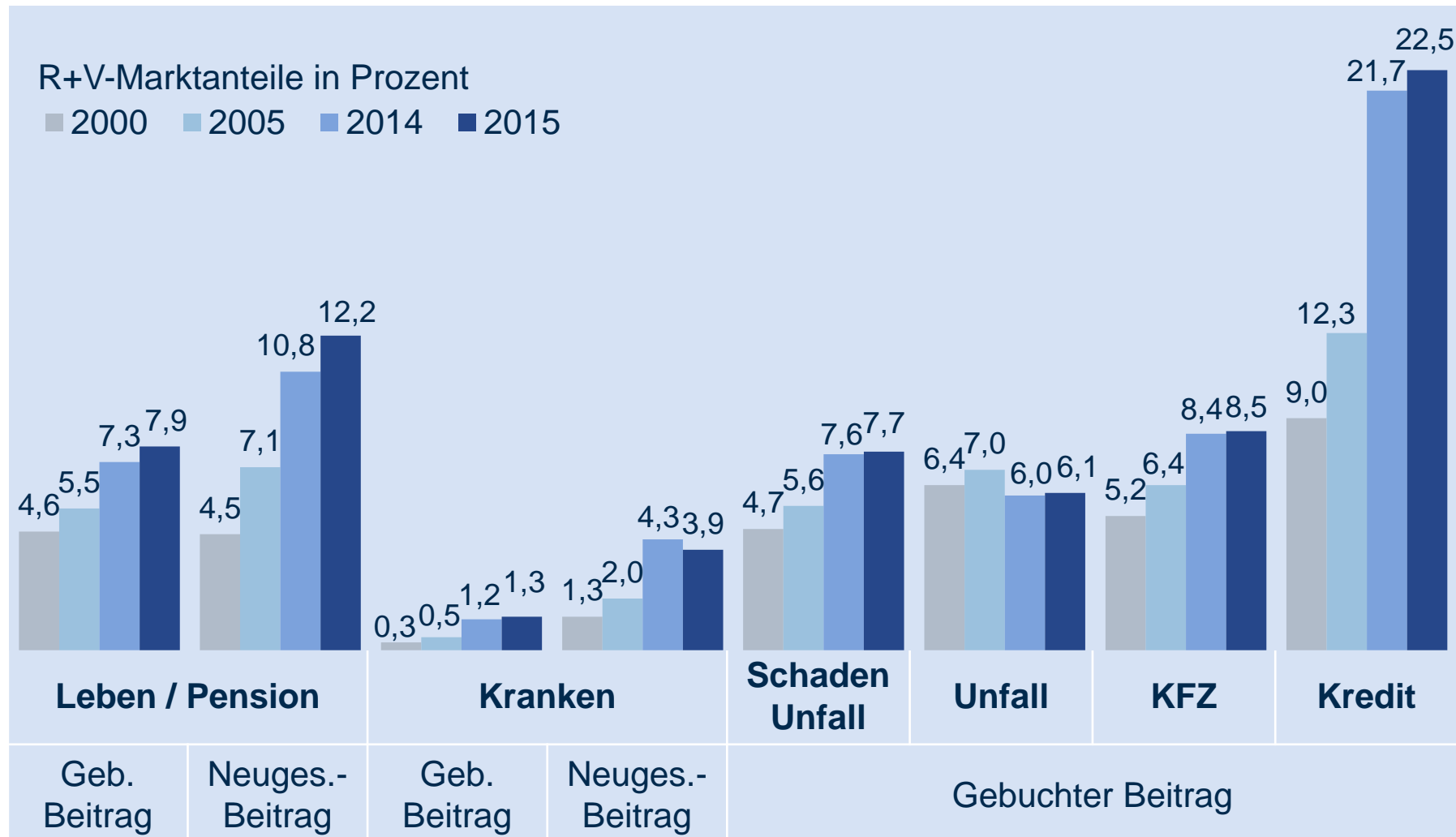
Entwicklung Brutto-Beitragseinnahmen SAG Inland 2015 in Prozent



Branche: GDV

R+V Gruppe 2015 – Entwicklung Marktanteile

Steigerung in der Personen- und Kompositversicherung

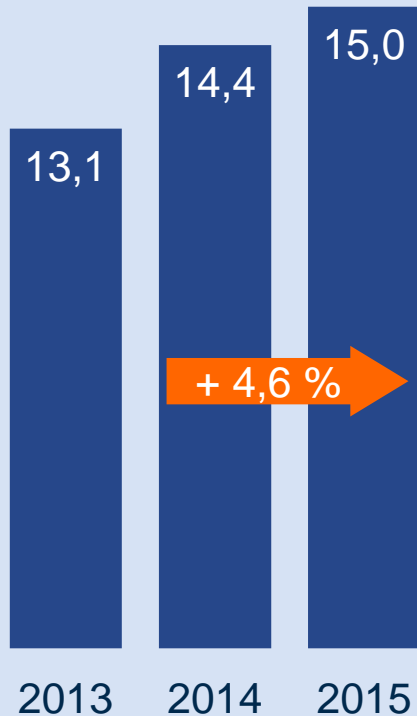


2015: vorläufige Werte; Branche: GDV, PKV

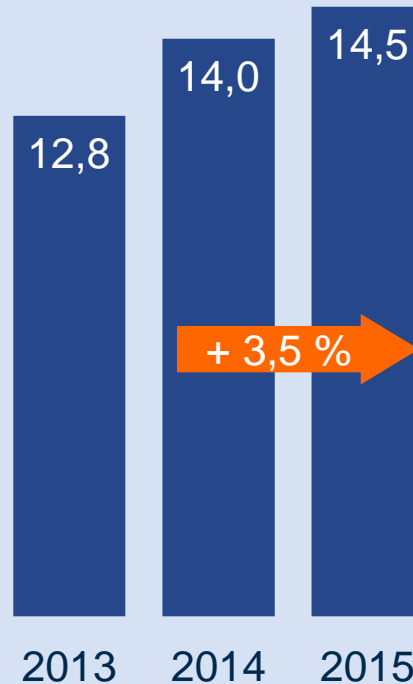
R+V Gruppe* und Konzern 2015

15 Milliarden EUR Beiträge in der R+V Gruppe

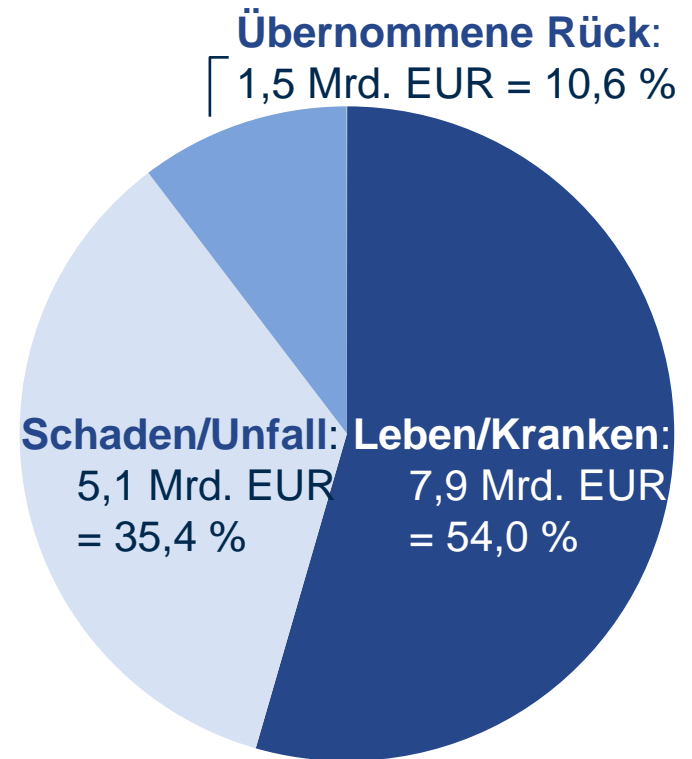
R+V Gruppe (HGB):
Gebuchte Beiträge
in Mrd. EUR



R+V Konzern (IFRS):
Gebuchte Beiträge
in Mrd. EUR



R+V Konzern (IFRS):
Zusammensetzung gebuchte Beiträge

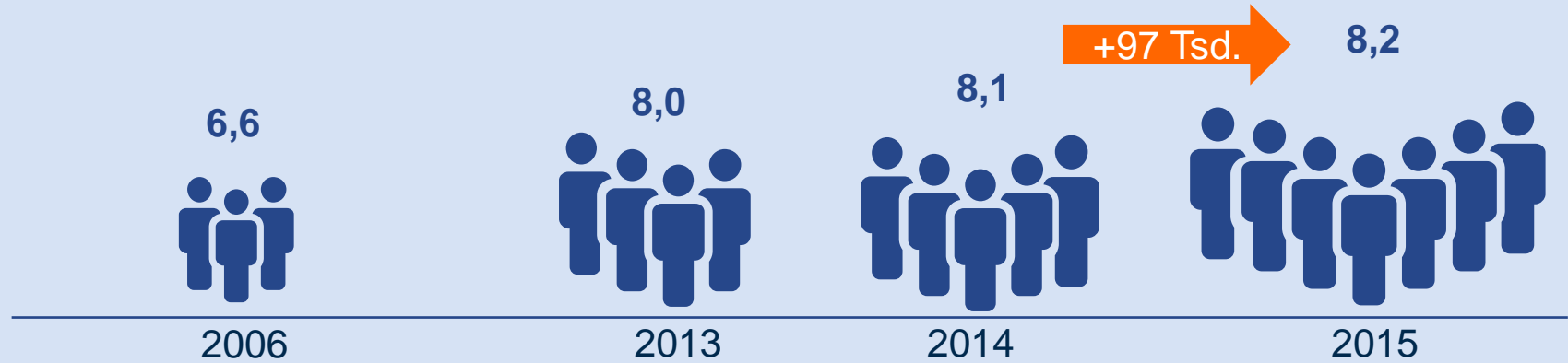


*R+V Gruppe: R+V Konzerngesellschaften und Versicherungsvereine

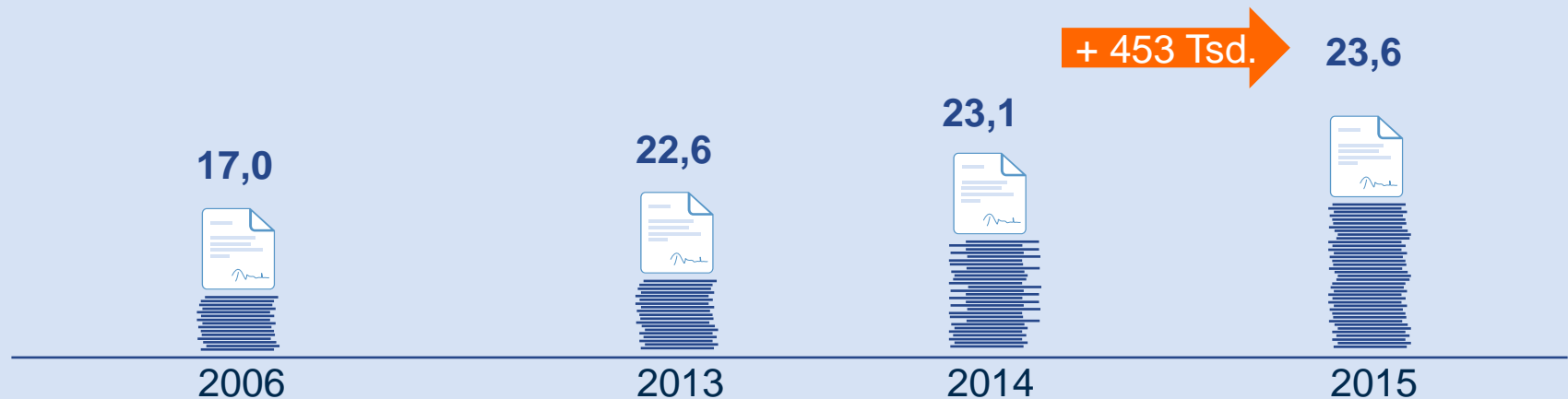
R+V Gruppe 2015 – Erstversicherungsgeschäft Inland

Erneut deutlich mehr Kunden und Verträge

Kunden in Deutschland in Mio.



Verträge in Deutschland in Mio.



R+V Konzern 2015 (IFRS) – Gesamt Hervorragendes Konzernergebnis

Ausgewählte Kennzahlen (in Mio. EUR)	2014	2015
Gebuchte Brutto-Beiträge	14.040	14.536
davon Leben/Kranken	7.782	7.856
Schaden/Unfall	4.928	5.138
Übernommene Rück	1.330	1.542
Erträge aus Kapitalanlagen	5.125	5.288
Sonstige Erträge	551	607
Summe Erträge	19.603	20.313
Aufwendungen aus Kapitalanlagen	758	2.235
Versicherungsleistungen (netto)	15.264	14.664
Netto-Aufwendungen für den Versicherungsbetrieb	2.284	2.287
Sonstige Aufwendungen (inkl. Sonstige Steuern)	509	502
Summe Aufwendungen	18.815	19.688
Ergebnis vor Ertragssteuern	788	625
Ertragssteuern	235	165
Konzernjahresüberschuss	553	460

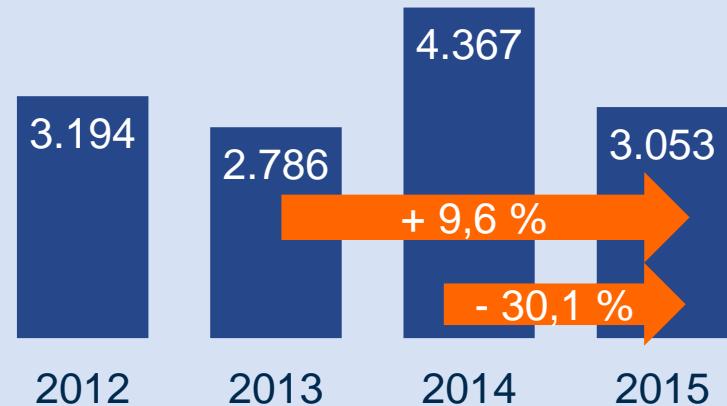
R+V Konzern 2015 – Gesamtüberblick (IFRS)

Ergebnis beeinflusst durch Bewertungseffekte bei Kapitalanlagen

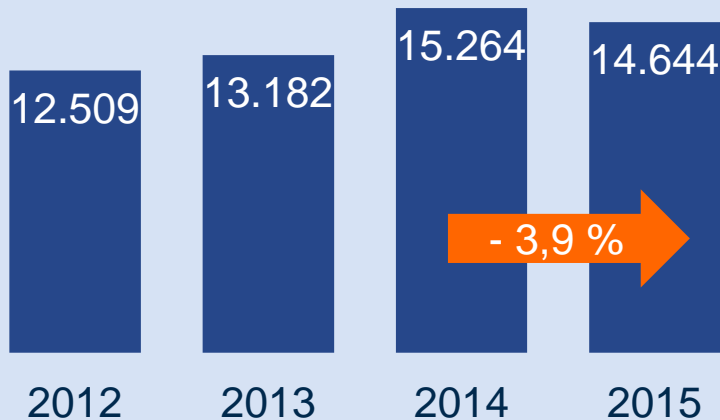
Gebuchte Beiträge (in Mio. EUR)



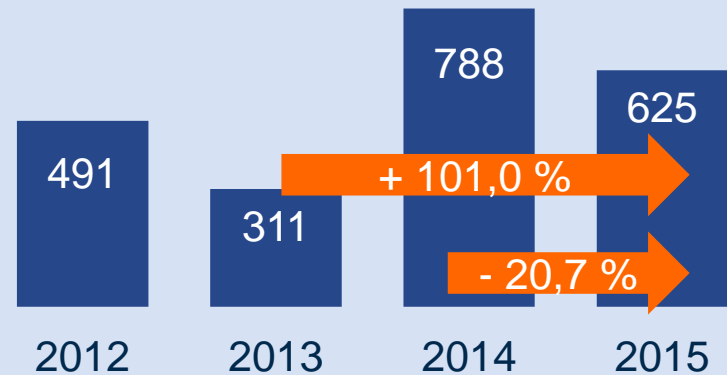
Kapitalanlageergebnis (in Mio. EUR)



Versicherungsleistungen (in Mio. EUR)



Geschäftsergebnis (in Mio. EUR)



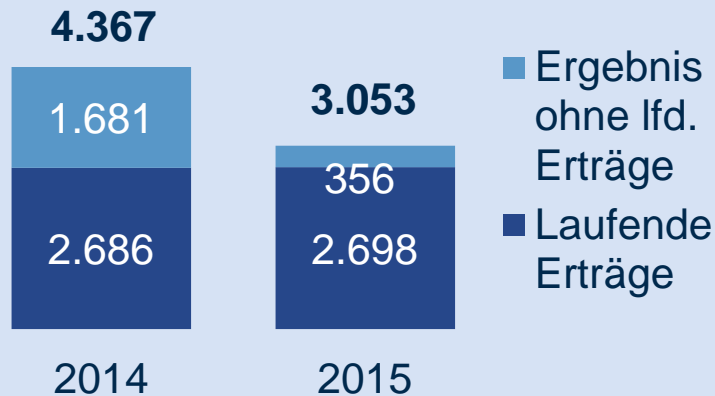
R+V Konzern 2015 – Kapitalanlageergebnis (IFRS)

Entwicklung Marktzins mit erheblichen Einfluss auf Ergebnis

Rendite 10 jährige Bundesanleihe in %



Kapitalanlageergebnis (in Mio. EUR)

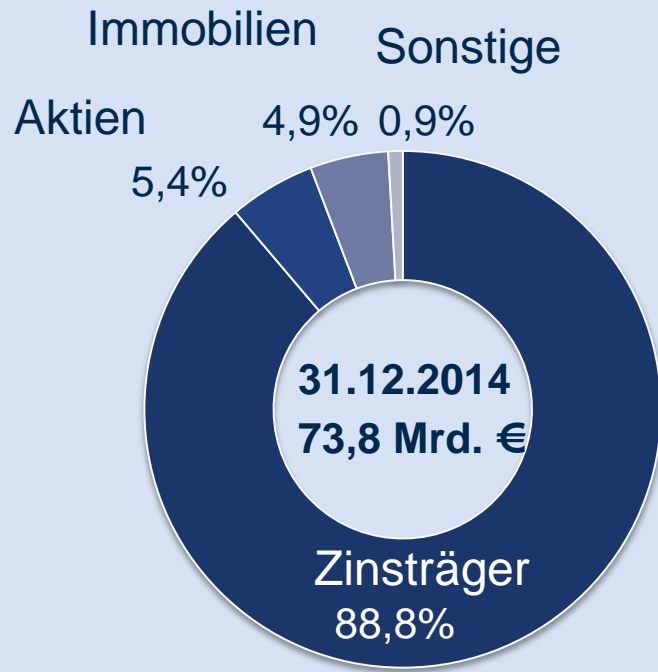


- ▶▶ **Laufende Erträge als Grundlage der guten Ergebnisse stabil auf hohem Niveau**
- ▶▶ Kapitalanlageergebnis 2014 insbesondere durch starken Zinsrückgang geprägt:
 - ▶ Sehr hohe nicht realisierte Gewinne im Wesentlichen aus Vorkäufen

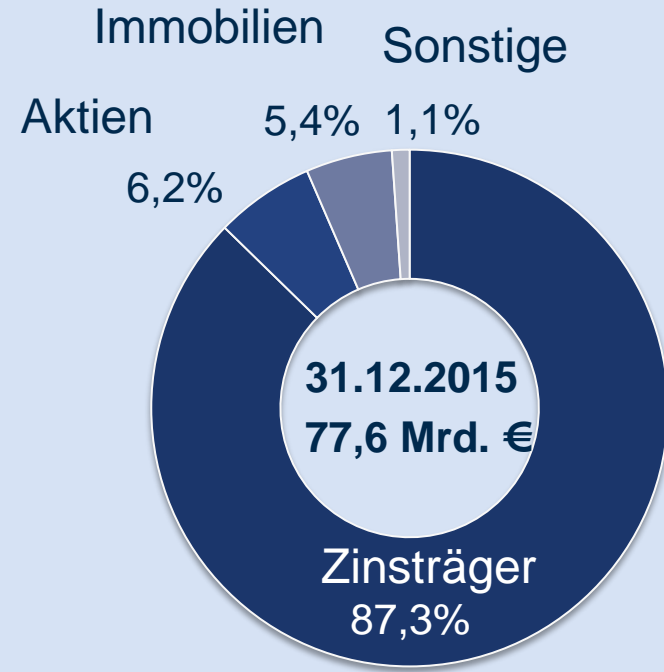
R+V Konzern 2015 – Kapitalanlagen

Fokus auf langfristige Stabilität der Kapitalanlage

Kapitalanlagestruktur* 2014



Kapitalanlagestruktur* 2015



R+V-Strategie

- ▶▶ Nutzung der Diversifikation auch in bestehenden Anlageklassen
- ▶▶ Ausbau Alternative, insb. Infrastruktur

R+V-Gesellschaften im Niedrigzinsumfeld

- ▶▶ Hohe laufende Kapitalerträge
- ▶▶ Hohe Bonitäten der Anlagen
- ▶▶ Hohe Reserven

*durchgerechnete Risikostruktur ohne Kapitalanlagen für Rechnung Dritter

R+V 2015 – Leben / Kranken

Steigerung der Beitragseinnahmen und hervorragende Kostenquoten

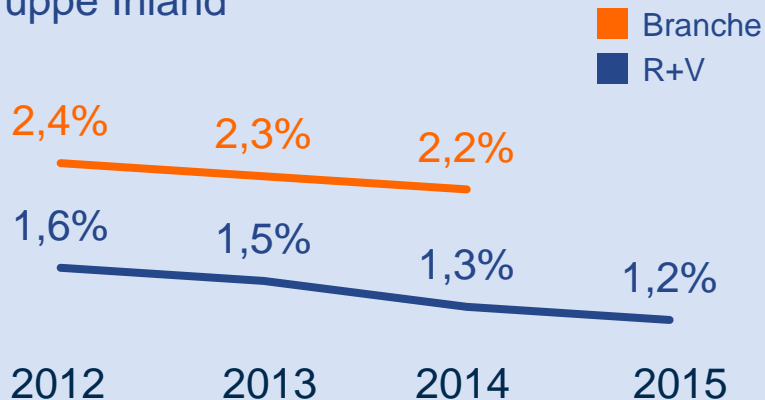
Gebuchte Beiträge Konzern
(IFRS; in Mio. EUR)



Versicherungsleistungen Konzern
(IFRS; in Mio. EUR)



Leben/Pension: Verwaltungskostenquote*
Gruppe Inland



Kranken: Verwaltungskostenquote*
Gruppe Inland



*Verwaltungskosten in Prozent der Gebuchten Brutto-Beiträge (Leben) / Verdienten Brutto-Beiträge (Kranken); Quelle: GuV R+V (inkl. Lux)

R+V Gruppe Inland 2015 – Leben / Pension (HGB)

Starkes Gesamtwachstum getragen von breiter Diversifikation

Wachstumskurs aus einer Position der Stärke

Klassik größtes R+V Segment

- ▶▶ Garantierte Leistungen
Wettbewerbsvorteil

SICHERHEIT. ✓
GARANTIERT. ✓
LEBENS LANG. ✓

- ▶▶ Attraktive Überschussbeteiligung

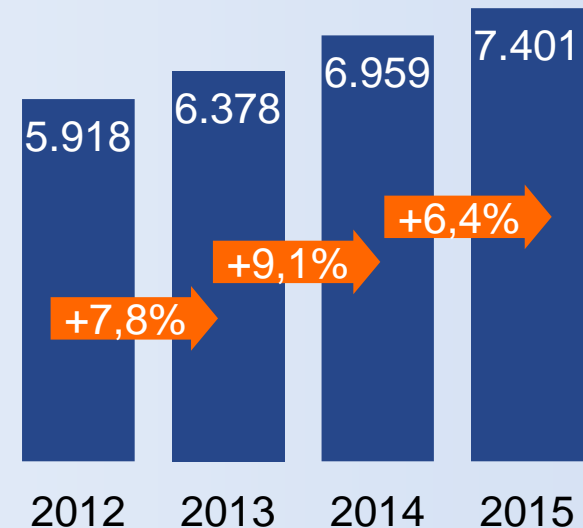
Alternativprodukte ebenfalls gut etabliert

- ▶▶ Fondsgeschäft mit RBA* auf Höchstniveau
- ▶▶ Bedeutendes Geschäftsfeld IndexInvest

Besondere Erfolge in der bAV

- ▶▶ Mit KlinikRente weitere Branchenlösung
- ▶▶ Auslagerungsgeschäft und LAZ hochattraktiv

Gebuchter Beitrag in Mio. EUR Leben/Pension



* RBA: Regelbasierte Anlagestrategie

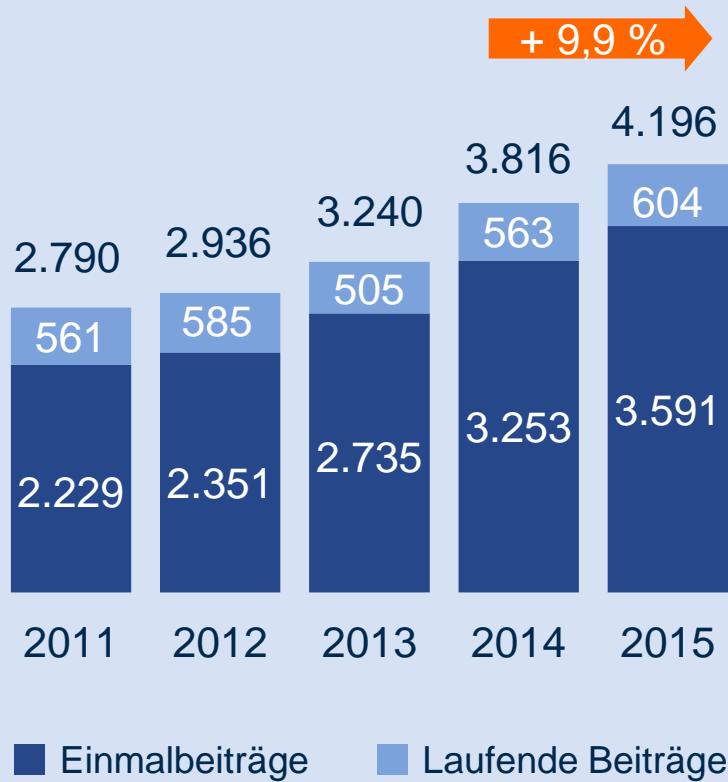
Beiträge R+V Gruppe (HGB)

R+V Gruppe Inland 2015 – Leben / Pension (HGB)

Zum fünften Mal in Folge höchster Neubeitrag

Beitragsentwicklung

Neugeschäftsbeitrag Leben/Pension in Mio. EUR



Beitragsaufteilung Neugeschäft in Mio. EUR

- ▶ Kundenbedarf variiert im Zeitverlauf
- ▶ Für jeden Kunden zu jedem Zeitpunkt das passende Produkt

2015



2014

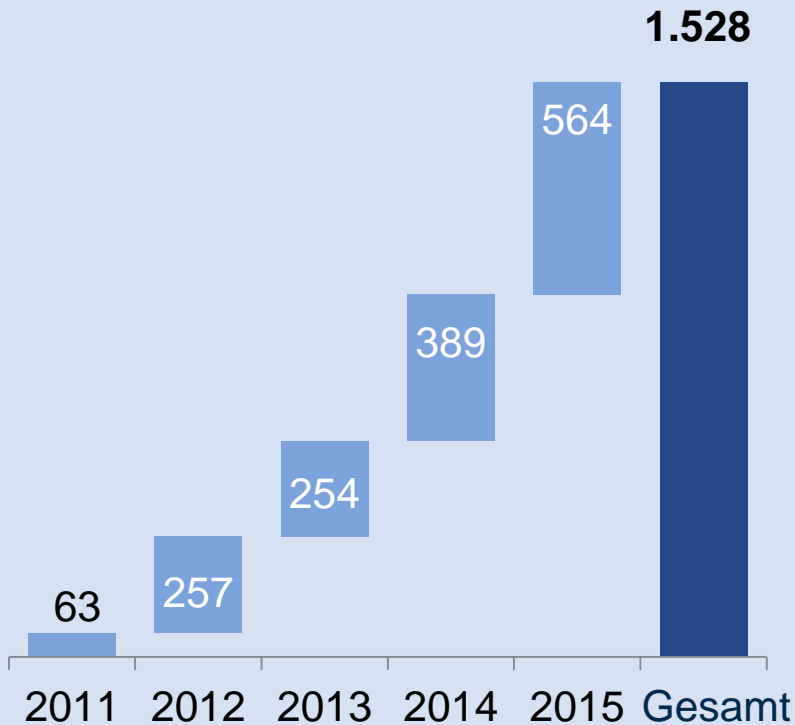


R+V 2015 – Leben / Pension

Exzellente Unternehmensratings und hohe Finanzstärke

R+V Konzern

Zuführungen Zinszusatzrückstellung*
in Mio. EUR



R+V Lebensversicherung AG



* Zinsverstärkung und Zinszusatzreserve

Politik und Versicherungsbranche: Debatte über Rentensystem Position des GDV und der R+V zur Stärkung der Altersvorsorge

In Zeiten des demografischen Wandels und niedriger Zinsen müssen alle drei Säulen der Altersvorsorge gestärkt werden

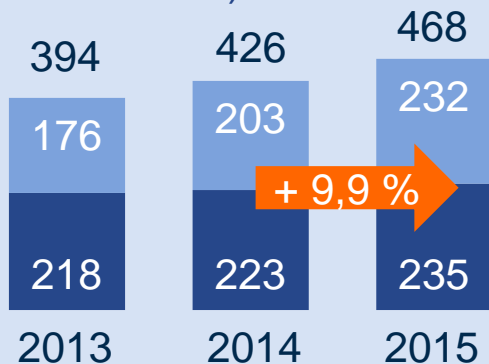
- ▶▶ Konsens: Gesetzliche Rente allein reicht nicht, um Lebensstandard zu halten
- ▶▶ „Deutschland-Rente“ oder „Sozialpartnermodell“ werden in einigen Punkten kritisch gesehen – Ansatz zur Stärkung der bAV in der Breite wird begrüßt
- ▶▶ Wichtig sind zielgerichtete Impulse und Ansätze in den bestehenden Strukturen, z.B.
 - ▶ Förderung von freiwilligen Modellen der automatischen Einbeziehung in die betriebliche Altersversorgung (Opting-out)
 - ▶ Anhebung des bAV-Förderrahmens (zur Vereinfachung und besseren Ausnutzung)
 - ▶ Steigerung der Attraktivität der bAV vor allem für Geringverdiener, insb. keine vollen Beiträge auf Leistungen in der gesetzlichen Kranken- und Pflegeversicherung
 - ▶ Anpassung der seit 2002 im Wesentlichen unveränderten Riesterförderung
 - ▶ Keine Vollarrechnung von Leistungen auf die Grundsicherung
 - ▶ Mehr Flexibilität im Rentenübergang
 - ▶ Besserer Überblick durch Aufbau eines Renteninformationssystems

R+V Gruppe Inland 2015 – Krankenversicherung (HGB)

Kräftiges Wachstum bei Beiträgen und Versicherten

Geb. Bruttobeitrag

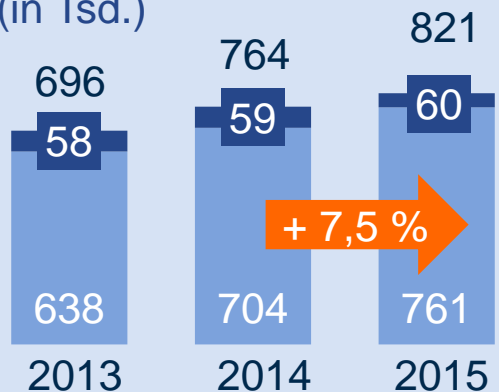
(in Mio. EUR)



- ▶▶ Wachstum mit +9,9% erneut über Markt (+1,4%)
 - ▶ Vollversicherung +5,6%
 - ▶ Zusatzversicherung +14,4%
- ▶▶ R+V-Marktanteil bei gebuchten Beiträgen auf 1,3% gestiegen
- ▶▶ Niedrige Verwaltungskostenquote (1,6%) unter Marktniveau
- ▶▶ Enge Zusammenarbeit mit der R+V-BKK

Versicherte Personen

(in Tsd.)



- ▶▶ Vollversicherung:
 - ▶ +667 Versicherte (+1,1%)
- ▶▶ Zusatzversicherung:
 - ▶ +56.800 Versicherte (+8,1%)
 - ▶ R+V-Pflege FörderBahr: 78.300 Versicherte (+24,6%)
 - ▶ Betriebliche Krankenversicherung (bKV): 121.000 Versicherte (+4,9%)

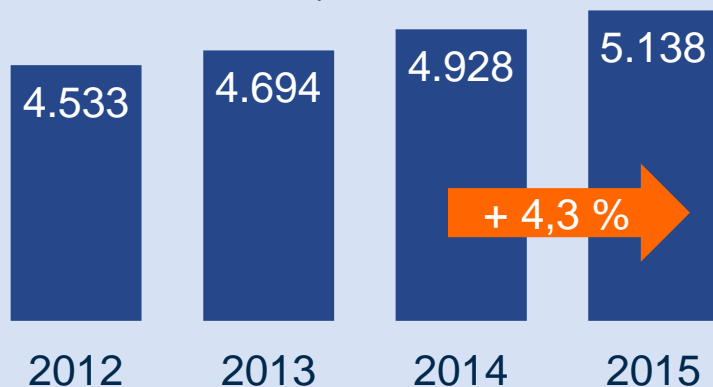
■ Vollversicherung ■ Zusatzversicherung

Marktanteile 2015: Vorläufige Werte

R+V 2015 – Schaden / Unfall

5 Mrd. EUR Beiträge, Verbesserung der Kostenquoten

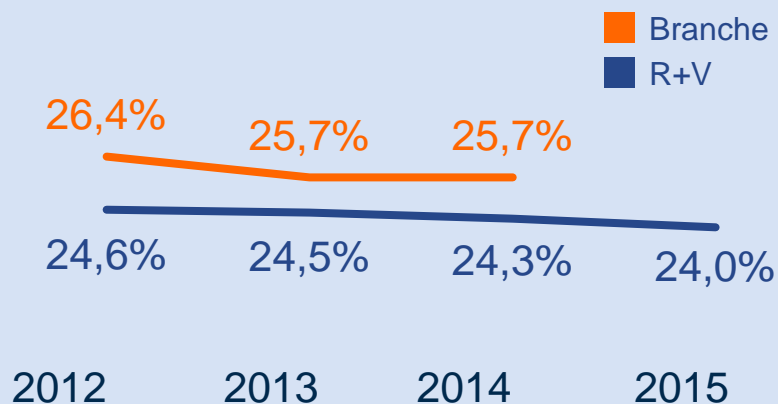
Gebuchte Beiträge Konzern (IFRS; in Mio. EUR)



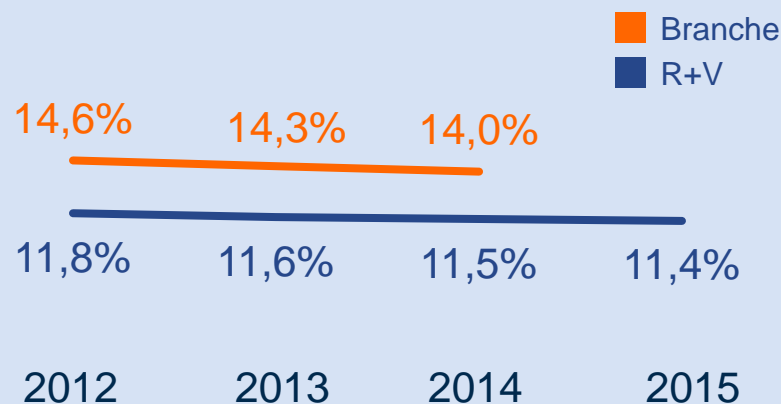
Versicherungsleistungen Konzern (IFRS; in Mio. EUR)



Betriebskostenquote* Gruppe Inland



Verwaltungskostenquote* Gruppe Inland

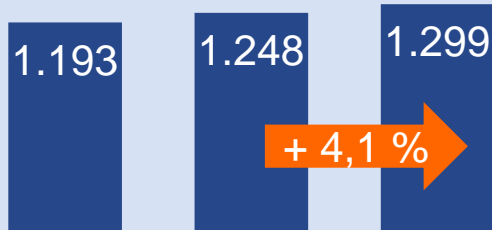


*Kosten in Prozent der Gebuchten Brutto-Beiträge

R+V Gruppe Inland 2015 – Komposit

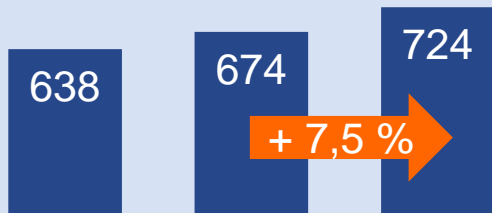
Deutliches Wachstum in allen Geschäftsbereichen

Beiträge Firmenkunden*



- ▶ Weiterentwicklung der R+V-UnternehmensPolice: Verbesserte Deckungskonzepte und Erweiterung des Versicherungsschutzes (Bsp. MiLoG-Rechtsschutz)
- ▶ Steigerung der Beitragseinnahmen in Haftpflicht, Technischen Versicherungen, Agrar, Rechtsschutz und Gewerbe/Industrie

Beiträge Privatkunden*



- ▶ Erfolgsgarant R+V-PrivatPolice: Die Absicherung mit bis zu fünf Versicherungen gebündelt in einer Police
- ▶ Beitragswachstum auf breiter Basis
- ▶ Ertragsstärkung Wohngebäude mit hoher Kundenakzeptanz erfolgreich abgeschlossen: Jeder Kunde erhielt Fortsetzungsangebot

Beiträge Banken / Kredit*



- ▶ R+V Wachstum in stagnierendem Markt (Markt: +0,0%)
- ▶ Wettbewerbsposition als Deutschlands Nr. 2 weiter ausgebaut
- ▶ Vertrauensschadenversicherung (VSP): Neue Bedingungen zum Schutz vor Internet- und Wirtschaftskriminalität
- ▶ MiLoG-Absicherung bei KTV, WKV und VSP

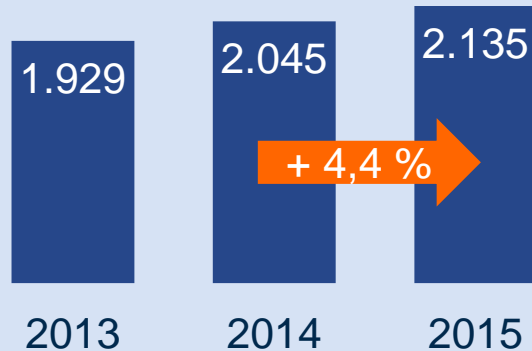
2013 2014 2015

*in Mio. EUR (HGB); KTV=Kautionsversicherung; WKV= Warenkreditversicherung

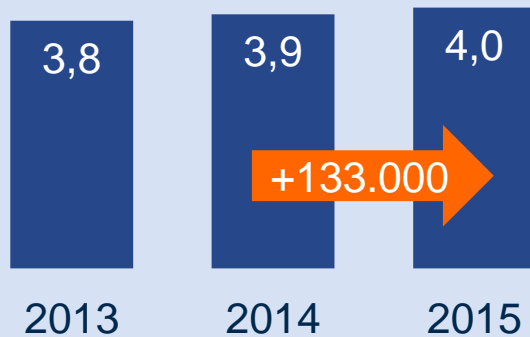
R+V Gruppe Inland 2015 – Kfz

Über 4 Millionen Kfz, Marktposition weiter gestärkt

Beiträge Kfz (in Mio. EUR)



Kfz-Bestandentwicklung (in Mio. Stück)



- ▶▶ Beitragssteigerung über Markt (Markt: +3,5%)
- ▶▶ Über 4 Mio. Versicherte Kfz (+133 Tsd. Stück)
- ▶▶ R+V-Marktanteil auf 8,5% gestiegen
- ▶▶ Firmenkunden-Kfz als Wachstumstreiber
- ▶▶ Unfallmeldedienst: R+V unmittelbar nach Startfreigabe durch den GDV am Markt
- ▶▶ Kfz Service-Produkt ab Sommer online

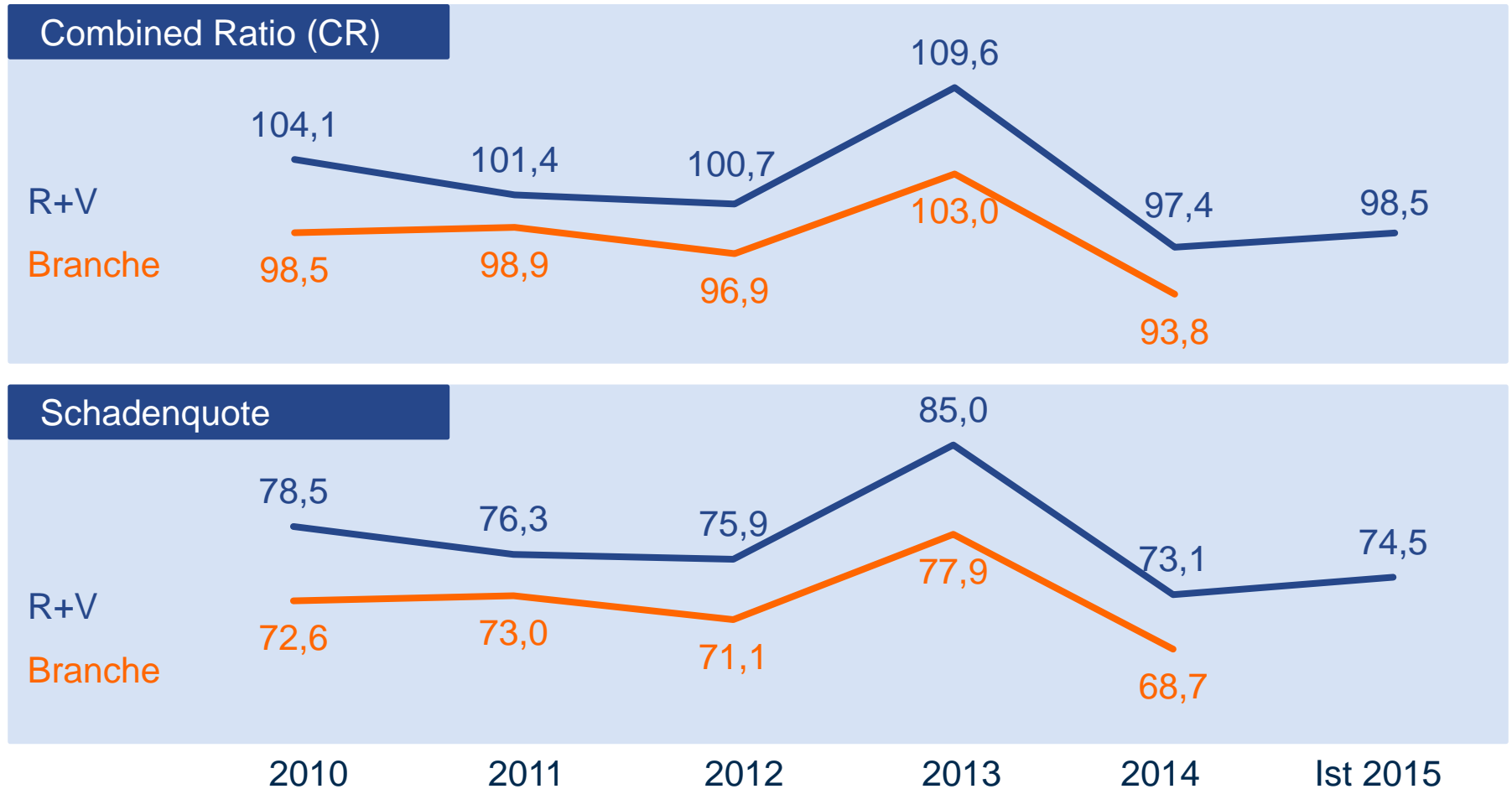


Marktanteil 2015: Vorläufiger Wert

R+V Gruppe Komposit 2015 – Schadensituation

Geringer Anstieg der CR, höherer Elementarschadenaufwand

Brutto in Prozent der Verdienten Brutto-Beiträge

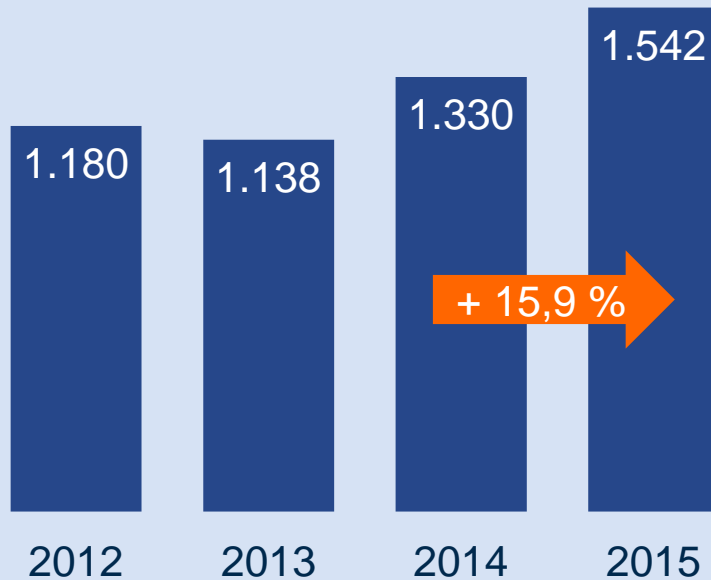


Selbst abgeschlossenes Geschäft (ohne Unfallversicherung); Quelle: GuV R+V, GDV

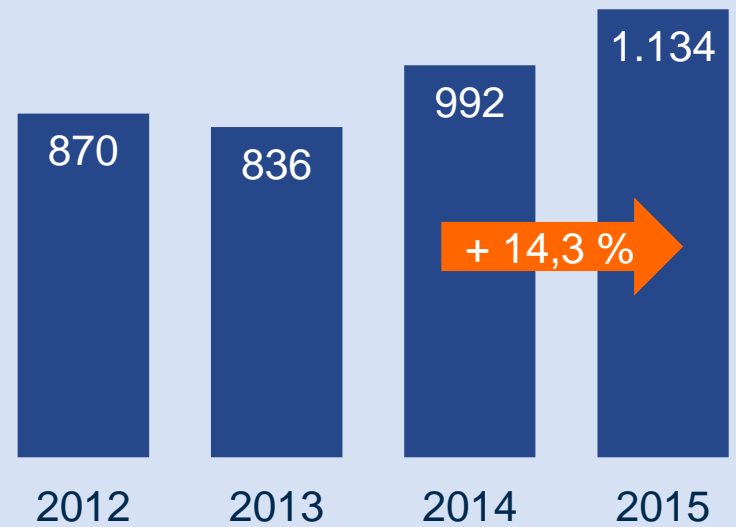
R+V Konzern 2015 – Übernommene Rückversicherung (IFRS)

Hohes Beitragswachstum – auch Wechselkursbedingt

Gebuchte Beiträge
(in Mio. EUR)



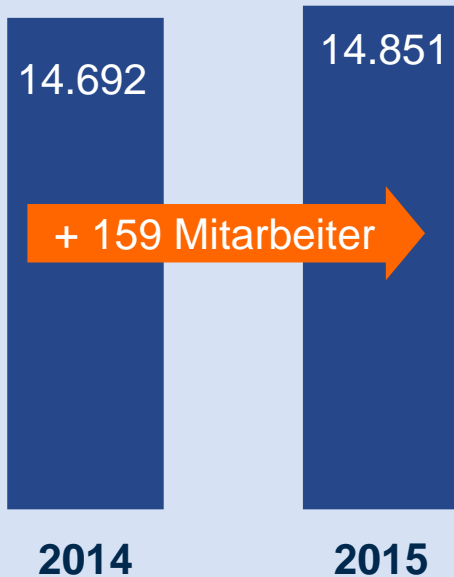
Versicherungsleistungen
(in Mio. EUR)



R+V Gruppe 2015 – Unternehmen R+V

Als TOP-Arbeitgeber hat R+V weitere Arbeitsplätze geschaffen

R+V Gruppe: Mitarbeiter¹



- ▶▶ Auch 2015 neue R+V Arbeitsplätze bei insgesamt verbesserten Kostensätzen
- ▶▶ 96% der Auszubildenden wurden übernommen
- ▶▶ Umfassende Sozialleistungen, z.B. Betriebliche Altersversorgung, Mitarbeiterbeteiligungen, Lebensarbeitszeitkonten
- ▶▶ Flexibilisierung von Arbeitszeit- und Ort, z.B. durch Homeoffice, mobiles Arbeiten, Sabbatical
- ▶▶ Betriebliches Gesundheitsmanagement, z.B. Lebenslagenhotline bei Krisensituationen, Fitness-Studios, Gesundheitsseminare
- ▶▶ Vereinbarkeit von Beruf und Familie, z.B. bundesweite Kindernotfallbetreuung, Ferienbetreuung, Pflegenetzwerk

2015:
493 Azubis +
11 Trainees



¹ Inland; inkl. Ausland 14.959 Mitarbeiter, Umstellung Zählweise, Vorjahreswert angepasst

R+V in der Genossenschaftlichen FinanzGruppe – Digitalisierung

Sukzessiver Ausbau des Omnikanal-Modells

Programm webErfolg.ruv

- ▶ Gemeinsamer Weg in der FinanzGruppe
- ▶ **webERFOLG^{ruv}** seit 2014
- ▶ Investitionen von mehr als 100 Mio. EUR bis 2018



Ausgewogene Strategie

- ▶ Kundennähe und persönliche Beratung bleiben Erfolgsfaktoren
- ▶ Verstärkte Online-Präsenz bietet mehr Service und Qualität
- ▶ Mehr Effizienz durch Digitalisierung



Kunde im Mittelpunkt

- ▶ Wichtige Produkte nach und nach auch online verfügbar
- ▶ Gleiche Preise und Leistungen
- ▶ Ein Plus an Kundenberatung durch Zusammenspiel Online und Beratung vor Ort



Mehr Digitale Lösungen

- ▶ Bereits 60% der Banken mit R+V-Onlineangeboten
- ▶ Schaden-/Leistungsregulierung: Digitale Lösungen im Aufbau

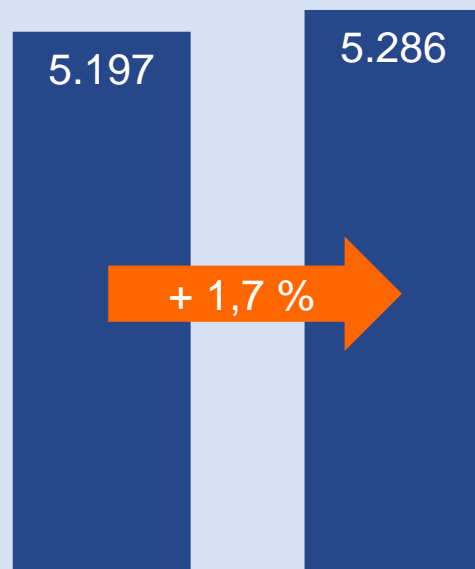
Neu: Kranken-Scan-App



R+V Gruppe 2016 – Beitragsentwicklung

Ziel bleibt wie in den Vorjahren die Fortsetzung des ertragsorientierten Wachstumskurses

Brutto-Beitragseinnahmen SAG Inland
Jan.-Apr. 2016 zu Jan.-Apr. 2015
(vorläufig in Mio. EUR)



1-4/2015

1-4/2016

+ 1,7 %

- ▶▶ Beiträge in den ersten vier Monaten über dem Rekordjahr 2015
- ▶▶ Leben: Fondsgeschäft und Lebensarbeitszeitkonten besonders nachgefragt
- ▶▶ Anstieg im Neugeschäft mit Krankenzusatzversicherungen
- ▶▶ Komposit: Kfz mit steigenden Stückzahlen weiter auf der Überholspur
- ▶▶ Digitalisierung gewinnt an Bedeutung

R+V 2015 – Fazit

R+V mit Marktanteilsgewinnen und hervorragendem Ergebnis

- ▶▶ Steigerung der Marktanteile in der Personen- und Kompositversicherung
- ▶▶ Deutlich mehr Kunden und Verträge
- ▶▶ Hervorragendes Konzernergebnis:
 - ▶ Wachstum in allen Geschäftssegmenten
 - ▶ Kapitalanlagenergebnis im Vorjahr geprägt von Bewertungseffekten
 - ▶ Kostenquoten weiter gesenkt
- ▶▶ R+V finanzstark mit exzellenten Bewertungen
- ▶▶ Guter Auftakt 2016



IHR PLUS AN
ORIENTIERUNG

Mit der fondsgebundenen Rentenversicherung mit UniRBA Welt 38/200 Börsentrends richtig nutzen.

R+V

DIE VERSICHERUNG MIT DEM PLUS.